

Jahresbericht 2018

Highlights

Das Jahr 2018 stand für die Stadtbücherei Frankenthal im Zeichen neuer Medienformen und neuer medienpädagogischer Angebote. Im August hat die Stadtbücherei die Medienpädagogin Dorle Voigt eingestellt. Dadurch wurden eine Reihe neuer Veranstaltungsformate für Schule und Freizeit ermöglicht, wie z.B. Workshops zur Erstellung von Trickfilmen und Podcasts, Medienaktionstage und Tabletführungen. Das Angebot in diesem Bereich wird weiter ausgebaut. Ziel ist die Vermittlung von Medienkompetenz für alle Altersgruppen.

Im Spätjahr hat sich die Stadtbücherei als Pilotanwender-Bibliothek an dem Projekt „Digitale Leseförderung und Veranstaltungen mit Tablets“ des Landesbibliothekszentrums beteiligt. Ziel dieses Projekts war die Konzeption von Sprach- und Leseförderveranstaltungen mit Hilfe von Tablets und Apps für Kinder und Jugendliche von 3-16 Jahren. Das Projekt ist eine Kooperation mit der „AG Lesespaß aus der Bücherei“ und wird durchgeführt mit Unterstützung von „medien+bildung.com gGmbH Ludwigs-hafen“. Die Beteiligung der Stadtbücherei beinhaltete den Besuch von Schulungen und die Durchführung von Musterveranstaltungen. Die Ergebnisse wurden in der Broschüre „Leseförderung & Medienbildung mit Tablets“ veröffentlicht, welche Bibliotheken in Rheinland-Pfalz und darüber hinaus eine Einführung in die pädagogische Arbeit mit Tablets vermittelt.



Abbildung 1: Trickfilmwerkstatt

Statistik

Die wichtigsten Kennzahlen der Stadtbücherei im Überblick:

	2017	2018
Besucherinnen und Besucher:	88.934	84.571
Aktive Benutzerinnen und Benutzer:	4.948	4.623
bis einschließlich 12 Jahre:	1.664	1.617
Ab einschließlich 60 Jahre:	791	738
Neuanmeldungen:	980	953
	2017	2018
Medien vor Ort:	77.630	76.396
Sachliteratur:	26.248	25.315
Belletristik:	12.812	12.829
Kinder- und Jugendliteratur:	18.350	18.633
Zeitschriften:	2.137	2.083
Nichtbuchmedien:	17.203	16.810
Medien in der Onleihe:	50.227	54.240
Entleihungen:	346.114	328.081
vor Ort:	311.714	291.590
- Sachliteratur:	48.319	46.960
- Belletristik:	39.951	39.036
- Kinder- und Jugendliteratur:	86.686	81.231
- Zeitschriften:	14.113	14.180
- Nichtbuchmedien:	122.645	110.183
via Onleihe + PressReader:	34.400	36.491

Wie schon in den vergangenen Jahren ist ein Rückgang der Entleihung von Nichtbuchmedien wie DVDs und CDs festzustellen. Dies lässt sich auf die zunehmende Beliebtheit von Streaming-Diensten im Bereich Film und Audio zurückführen.

Eine Antwort auf den Rückgang der Nutzung von CDs als Trägermedium sind Tonie-Figuren für Kinder. Stellt man eine Tonie-Figur auf die Toniebox, so wird ein Hörspiel aus einer Cloud heruntergeladen und mit der Box abgespielt. Zum Start hat die Stadtbücherei eine Tonie-Box zum Vorführen und rund 40 der bunten Tonie-Figuren zum Ausleihen angeschafft. Die Figuren sind so beliebt, dass das Angebot seitdem deutlich ausgebaut wurde.

Erträge und Aufwendungen

Vorläufiges Rechnungsergebnis	2017	2018
<u>Erträge</u>		
Gesamtsumme der Erträge:	79.393,55 €	68.314,44 €
Davon u.a.		
▪ Fördermittel (Landesbibliotheks- zentrum)	3.800,00 €	3.800,00 €
▪ Benutzerentgelte	41.597,09 €	39.602,73 €
▪ Mediensersatz	3.836,42 €	2.682,11 €
▪ Mahngebühren	21.430,31 €	20.288,20 €
▪ Eintrittsgelder	363,00 €	772,00 €
▪ Kopiergeld	1.015,66 €	1.169,40 €
 <u>Aufwendungen</u>		
vorl. RE		
Gesamtsumme der Aufwendungen: ohne Abschreibung u. Interne Leistungsverrechnung	823.044,03 €	837.853,00 €
Davon u.a.		
Personalkosten	682.725,03 €	699.270,69 €
Aufwendung für Sach- und Dienstleistungen	118.672,02 €	118.516,29 €
Sonstige laufende Aufwendungen u.a. Telefon, Porto, Versicherung etc.	21.646,98 €	20.066,02 €
 Nachrichtlich		
Interne Leistungsverrechnung	213.018,17 €	121.635,12 €

Angebote für Kinder und Jugendliche

Nach wie vor ist es eine der zentralen Aufgaben der Stadtbücherei, junge Menschen an das Lesen heranzuführen. Besonders bedeutsam ist dabei die Kooperation mit Schulen und Kindertagesstätten. Im Jahr 2018 wurden in der Stadtbücherei 76 Bibliothekseinführungen durchgeführt – davon 23 für Krippen und Kitas, 27 für Grundschulen und 20 für weiterführende Schulen. 1.189 Kinder haben die Stadtbücherei in diesem Rahmen besucht. Außerdem wurden 40 thematische Medienkisten in der Stadtbücherei zusammengestellt und an Schulen und Kitas ausgegeben.

Lesesommer

Der Lesesommer ist eine Aktion des Landesbibliotheksentrums Rheinland-Pfalz, an der sich die Stadtbücherei seit 2010 beteiligt. 2018 wurde die Eröffnung des Lesesommers durch das Landesbibliothekszentrum in der Stadtbücherei Frankenthal begangen. 137 Kinder haben erfolgreich am Lesesommer teilgenommen und mindestens drei Bücher gelesen. Dieser Erfolg wurde im Gleis 4 gefeiert. Für Unterhaltung sorgte der Illustrator Mehrdad Zaeri.

Veranstaltungen

Die Stadtbücherei hat 43 Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche durchgeführt, an denen 1225 Kinder teilgenommen haben. Eine Auswahl der Veranstaltungen:

Musikalisch und Kreativ:

- Lesen – Singen – Musizieren in Kooperation mit der städtischen Musikschule
- Percussionworkshop
- Thematisches und jahreszeitliches Basteln
- Zauberlehrgang in den Herbstferien mit anschließender Zaubershow

Geschichten, Lesungen und Theater:

- Vielfältiges Erzählen mit Bilderbuch und Kamishibai
- Lesung mit dem Schauspieler Rainer Rudloff
- Kindertheater mit dem TAW
- Vorlesewettbewerb

Informativ:

- Museum im Koffer (Erkenbert-Museum)
- Forscherkurs

Begegnung:

- Lebende Bibliothek: Jugendliche begegneten Menschen, die interessante Geschichten über ihr Leben erzählen, mit dem Ziel, Vorurteilen entgegenzuwirken

Veranstaltungen für Erwachsene

Im Jahr 2018 hat die Stadtbücherei 38 Veranstaltungen für Erwachsene durchgeführt. Neben Lesungen waren darunter auch Formate, die Begegnung, Kommunikation und Diskussion ermöglichen.

Information und Diskussion

- Tage der Nachhaltigkeit
 - Vortrag über Sammeln und Verwerten von Wildkräutern von der Ernährungswissenschaftlerin Maria Sturm
 - Ein Leben ohne Müll – mein Weg mit Zero Waste: ein Vortrag der Kölnerin Olga Witt, die einen „Unverpackt“-Laden betreibt und ein Buch über die Vermeidung von Müll und Plastik veröffentlicht hat
- Der junge Comedian und Youtuber Firas Alshater erzählte von seiner Flucht aus Syrien und seinem Leben in Deutschland (Bibliothekstage Rheinland-Pfalz)
- Vortrag des Politikwissenschaftlers Timo Büchner über Antisemitismus im Rechtsrock
- 100 Jahre Frauenwahlrecht: Ausstellung des Frauenmuseums Bonn und Vortrag von Dr. Monika Storm

Literatur-Lesungen

- Tijan Sila las im Rahmen der Lesereihe europa_morgen_land aus „Tierchen unlimited“, seinem Debütroman
- Bestseller-Autorin Elisabeth Herrmann las aus ihrem Thriller „Die Stimme der Toten“ (Bibliothekstage Rheinland-Pfalz)

Begegnung, Spiel und Unterhaltung

- Drei Ausgaben der beliebten Quizabende, moderiert von Jürgen Hellmann
- Gratis-Rollenspieltag mit dem Rollenspielverein Rhein-Neckar
- 15. Babylonischer Leseabend, mit Texten und Musik in unterschiedlichen Sprachen
- Stadt-Land-Spielt: Spielenachmittag für Jung und Alt

Kreativität

- Ukulele-Workshop in Kooperation mit der Städtischen Musikschule
- Café Wolle: monatlicher Handarbeits-Treff

Viele Veranstaltungen fanden in Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern statt, unter anderem Städtische Musikschule, Erkenbert-Museum, Theater Alte Werkstatt, Beirat für Migration und Integration, Förderverein für jüdisches Gedenken, Gleichstellungsstelle, Volkshochschule, EWF und verschiedene mehr.

Ehrenamt und Förderverein

Der Förderverein der Stadtbücherei zählt aktuell 90 Mitglieder. Der Verein unterstützt die Stadtbücherei bei der Bewirtung von Veranstaltungen sowie bei der Umsetzung von wichtigen Projekten. Im Jahr 2019 gehörten dazu unter anderem ein Möbelstück für die neue Gaming-Ecke und ein neues Sofa für den Romanbereich im 1. OG, die technische Ausstattung von medienpädagogischen Projekten sowie verschiedene Lesungen.

Eine große Zahl von Ehrenamtlichen unterstützt die Stadtbücherei auf vielfältige Weise: unter anderem bei der Medienrücksortierung, der Durchführung des Lesesommers, bei der Reparatur von Medien und bei der Pflege der Pflanzen auf der Leseterrasse.

Um das Engagement von Ehrenamtlichen und Förderverein zu würdigen, fand auch in diesem Jahr wieder eine Ehrenamtsfeier im Lesecafé der Stadtbücherei statt.

STADTVERWALTUNG FRANKENTHAL (PFALZ)

Martin Hebich
Oberbürgermeister